

Modulblock LuG 3 Lebens und Glaubensthemen

Titel	Lebens und Glaubensthemen LuG 3
Voraussetzungen	Kompetenzen der Theologiemodule I bis III erworben Grundlagen Religionspädagogik und Grundlagen Religionsdidaktik Modulblock LuG 1a und 1b Modulblock LuG 2a und 2b
Kompetenz	Die Tn können eigenständig mit Einbezug des erworbenen theologischen und didaktischen Fachwissens Unterweisungs-Inhalte (Lehrplaninhalte) aufbereiten und Lernarrangements vorbereiten, durchführen und auswerten.
Kompetenznachweis LuG 3a und b Dreiteilig	Details im Praxiskonzept <ul style="list-style-type: none"> Die Tn erarbeiten selbständig (in Rücksprache mit der Praktikumsbegleiterin) einen schriftlichen Planungsweg zu einem KUW-Thema und erläutern ihn in einem Gespräch. (Erste Planungsarbeit im Rahmen des Langzeitpraktikums) Der entsprechende Planungsweg mit Grobplanung wird an einer Praktikumsklasse umgesetzt und mit der Praxislehrperson laufend ausgewertet und weiter entwickelt. Sommer 2015 bis Weihnachten 2015 Die Tn erarbeiten selbständig eine zweite Planung als Diplomarbeit (siehe Leitfaden Diplomarbeit und Lehrexamen) Lehrexamen Januar bis Mai 2016
Einführungstag und Vertiefungstage	3 Kurstage 3x8L = 24h Studienzeit 24h 21.4.2015 10.5.2016 24.5.2016
Niveau	Vertiefen erworbener, theologischer und didaktischer Grundlagen und verknüpfen verschiedener Kompetenzen. Erarbeiten zusätzlicher Grundlagen und der Schlussplanung als Diplomarbeit
Anerkennung	M10 / M17 / M19
Laufzeit	6 Jahre
Anmeldung	Spätestens einen Monat vor Modulbeginn

Modulblock 3a

Lernziele	<p>Durch Taufe und Abendmahl Gott im Alltag begegnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in Taufe und AM stufengerecht planen durchführen und auswerten. • Eigenes Tauf- und AM-Verständnis im Hinblick auf KUW reflektiert haben und landeskirchlich offenes Taufverständnis bei TN fördern. • In Sakramente einführen können. • Grundlagen der Symboldidaktik konkret anwenden • Erzählidaktische Grundprinzipien kennen und anwenden. • Erzählungen situationsgerecht auswählen und adaptieren / eigene Erzählungen verfassen. • Liturgische Elemente themen- und stufengerecht einsetzen <p>Spuren unseres Glaubens erkennen und deuten - Tradition als tragende Wurzel</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Kirchengeschichte stufengerecht planen, unterweisen und auswerten. • Im Spannungsfeld von Tradition und Aktualität virulente Fragen der TN wahrnehmen, mit Spuren vor Ort in Beziehung setzen und lebendige Unterweisungs-Sequenzen gestalten . • Aktuelle Fragen, Zweifel und Probleme der TN in Zusammenhang bringen mit Geschichte des Christentums. • Erfahrungs- und Wirkungsgeschichte als Deutungsinstrument nutzen und situationsgerecht Impulse geben • Die Tn kennen wichtige Stationen der Kirchengeschichte (auch regional) und können anhand ausgewählter didaktischer Prinzipien Lernarrangements gestalten. • Die Tn können an ausgewählten Orten gegenwärtige gesellschaftliche und kirchliche Situationen mit der Geschichte des Christentums in Verbindung bringen. • Die Tn kennen religionspädagogische Modelle und Prinzipien um Spuren der Kirchengeschichte in Text, Bild, Kunstwerken, Kirchen usw. für Lernarrangements zu nutzen.
Lernzeit	<p>5 Kurstage x 8L 40h Präsenzzeit 40h Selbststudium</p> <p>Praktikumsorganisation, Planungswege erarbeiten, Langzeitpraktikum ausserhalb der Kurszeit</p>
Inhalt Modulblock 3a	<p>Durch Taufe und Abendmahl Gott im Alltag begegnen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erzähl- und Mahlgemeinschaft: Miteinander essen, teilen, erinnern, feiern • Zeichen verstehen und deuten, Symbole kennen und einsetzen • Symbole Brot und Kelch stufengerecht erschliessen • Mahlgemeinschaft: Wer ist dabei? Wer gehört dazu? • Liturgisch handeln mit Kindern und Jugendlichen

	Spuren unseres Glaubens erkennen und deuten <ul style="list-style-type: none"> • Von der Urgemeinde zur Staatsreligion: Spuren im Alltag und an bestimmten Orten in der Region • Kirchen erzählen • Von Jerusalem über Rom in die Schweiz,
Daten	27. 04. 2015 04.05. 2015 11. 05. 2015 18. 05. 2015 28. 05. 2015

Modulblock 3b

Lernziele	Taufe Abendmahl <ul style="list-style-type: none"> • Die Tn können existenzielle Lebens- und Glaubenthemen von Kindern und Jugendlichen nennen und können sie in Verbindung zur theologischen Themen (Taufe und Abendmahl) bringen. Spuren <ul style="list-style-type: none"> • Die Tn kennen wichtige Stationen der Kirchengeschichte (auch regional) und können anhand ausgewählter didaktischer Prinzipien Lernarrangements gestalten. • Die Tn können an ausgewählten Orten gegenwärtige gesellschaftliche und kirchliche Situationen mit der Geschichte des Christentums in Verbindung bringen. • Die Tn kennen religionspädagogische Modelle und Prinzipien um Spuren der Kirchengeschichte in Text, Bild, Kunstwerken, Kirchen usw. für Lernarrangements zu nutzen. Lebenskundliche Themen <ul style="list-style-type: none"> • Die Tn können existenzielle, lebenskundliche Themen erkennen, mit der biblischen Botschaft verbinden und Kriterien für Unterrichtsentwürfe entwickeln. • Die Tn können erlebnisorientierte und bibelbezogene Projekte planen, umsetzen und auswerten. • Die Tn können stufengerechte und theologisch reflektierte Lernarrangements gestalten, die die Jugendlichen in ihrer Entwicklung, Identitätsbildung und Alltagsbewältigung fördern.
Lernzeit Modulblock b	Kontaktzeit 4 Tage a 8L = 32h Präsenzzeit 30 h Selbststudium Wie bei Modulblock a beschrieben
Inhalte Modulblock b	Durch Taufe und Abendmahl Gott im Alltag begegnen <ul style="list-style-type: none"> • Abendmahl auf der Oberstufe und mit jungen Erwachsenen (Brot des Lebens, Sinnsuche, Gemeinschaft...) • Taufe auf der Oberstufe und mit jungen Erwachsenen (Wasser des Lebens: Identität, Sinnsuche...) • Die reiche Symbolik der Sakramente und ihre didaktischen Möglichkeiten für die Oberstufe

	<p>Spuren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bilddidaktik • Kirchen/Kirchenräume erleben mit Jugendlichen • Spuren des steingewordenen Glaubens in der Region entdecken und didaktisch nutzen • Reformation und Konfessionen <p>Lebenskundliche Themen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lebenskundliche Themen zum Beispiel <ul style="list-style-type: none"> ○ Abschiedlich und anfänglich Leben / Lebenszeit / Lebenswenden / Leben Tod ○ Wer bin ich? / Wer bist du? ○ Symbol Weg / Labyrinth / Höhle / Wasser ○ Das Leben leben (Suizidprojekt refbejuso) ○ Sehnsüchte und Sucht ○ Lebenssinn ○ Freundschaft und Liebe ○ Aktuelle Projekte anderer Organisationen
Kursort	Bern HdK Altenbergstrasse 66
Daten	Mo. 16. November 2015 Mo. 23. November 2015 Mo. 30. November 2015 Mo. 7. Dezember 2015 Mo. 14. Dezember 2015